

## **ma Audio 2020/I: rbb sieht klare Bestätigung für Arbeit des öffentlich-rechtlichen Rundfunks - Antenne Brandenburg Marktführer in der Region - rbb 88.8 in Berlin vorn**

Der Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) sieht in den Ergebnissen der am Mittwoch (1.4.) veröffentlichten Media-Analyse (ma) Audio 2020/I eine klare Bestätigung für die Arbeit des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. In der Gesamtregion und in Brandenburg ist Antenne Brandenburg vom rbb das meistgehörte Programm, in Berlin ist rbb 88.8 der reichweitenstärkste Radiosender. Die Sender des rbb verzeichnen auch insgesamt einen Zuwachs.

rbb-Programmdirektor Dr. Jan Schulte-Kellinghaus: "In diesen Tagen erleben wir alle eindrücklich, was Radio leisten kann und wo seine Stärken liegen: Es ist schnell, nah bei den Menschen und genießt großes Vertrauen. Die aktuellen Zahlen geben uns viel Rückenwind, wir setzen unseren Weg mit einem klaren öffentlich-rechtlichen Profil fort. Besonders freuen uns dabei die starken Positionen von Antenne Brandenburg in der Region und in Brandenburg und von rbb 88.8 in Berlin, das auf dem besonders harten Hauptstadt-Radiomarkt zum ersten Mal seit Juli 2009 die meisten Menschen erreicht. Da bekommt der neue Slogan 'Everybody hörts' eine ganz neue Bedeutung."

Die ma weist für Antenne Brandenburg 132.000 Hörerinnen und Hörer pro Durchschnittsstunde (Montag bis Freitag) im gesamten Sendegebiet aus (ma 2019/II: 137.000), die Tagesreichweite liegt bei 8,7 Prozent (ma 2019/II: 8,9 Prozent). In Brandenburg hören 113.000 Menschen in der Durchschnittsstunde zu (ma 2019/II: 119.000). Trotz der Rückgänge in den absoluten Zahlen bedeuten diese Werte die Marktführerschaft in Brandenburg und in der Region.

Deutliche Steigerungen verzeichnet rbb 88.8. Das Programm war im Februar 2019 neu gestaltet aus radioBerlin 88,8 hervorgegangen, die Veränderungen fließen jetzt zum ersten Mal komplett in die ma-Erhebung ein. rbb 88.8 zählt 83.000 Hörerinnen und Hörer pro Durchschnittsstunde (ma 2019/II: 75.000) in Berlin, die Tagesreichweite steigt von 7,8 Prozent auf 8,3 Prozent.

Radioeins legt leicht auf 100.000 Hörerinnen und Hörer pro Durchschnittsstunde zu (ma 2019/II: 99.000), die Tagesreichweite liegt bei 7,0 Prozent. Zu Fritz kommen weiterhin 60.000 Hörerinnen und Hörer pro Durchschnittsstunde, die Tagesreichweite steigt auf 4,4 Prozent (ma 2019/II: 4,2). Fritz hat im Februar vergangenen Jahres den Aus- und Umbau zu einem digitalen Angebot gestartet, auch dies wird in dieser ma zum ersten Mal voll wirksam. Inforadio kann 52.000 Hörerinnen und Hörer pro Durchschnittsstunde erreichen (ma 2019/II: 51.000).

Das werbefreie Radioprogramm rbbKultur hält seine Tagesreichweite stabil bei 1,6 Prozent. Die Gesamtreichweite der Radioflotte des rbb wuchs trotz gesunkener Radionutzung leicht auf 30,6 Prozent (ma 2019/II: 30,5).

Die Radioprogramme des rbb reagieren derzeit täglich mit zahlreichen Sondersendungen und Live-Übertragungen auf die Herausforderungen durch die Corona-Krise. Das Inforadio sendet beispielsweise Podcasts zum Unterricht zu Hause oder zu den wirtschaftlichen Folgen der aktuellen Situation, rbbKultur trägt mit Konzerten, Lesungen und Opernübertragungen, die auch im Livestream zu sehen sind, maßgeblich zur senderweiten Aktion "Der rbb macht's" bei. Radioeins hat angesichts von Corona Frühspor ins Programm genommen und streamt DJ-Sets aus Clubs oder Hauskonzerte von Musikerinnen und Musikern. rbb 88.8 gibt bei der Aktion "Berlin - gemeinsam schaffen wir's" Tipps und Hilfen für die Zeit der Einschränkungen, Antenne Brandenburg veröffentlicht unter dem Motto "Wir halten zusammen" fortlaufend Angebote und Initiativen von Gewerbetreibenden, Gastronomen, Händlern, Künstlern aus dem Land Brandenburg. Dr. Jan Schulte-Kellinghaus: "Diese aktuellen Programmweiterungen stoßen auf viel und positive

Resonanz, wir merken beispielsweise, dass die Radionutzung über Streams steigt. Das ist für uns ebenfalls eine wichtige Bestätigung."

Die ma Audio bezieht seit der ma Audio 2019/II neben der Gesamtnutzung beim Radio auch die beiden Verbreitungswege Online-Streaming und DAB+ mit ein. "Hörer pro Durchschnittsstunde" entspricht dem Mittelwert aller Hörerinnen und Hörer eines Programms in einer Stunde zwischen 6.00 und 18.00 Uhr von Montag bis Freitag. Die "Tagesreichweite" gibt den Anteil an der deutschsprachigen Bevölkerung ab 14 Jahren an, der an einem durchschnittlichen Tag zwischen Montag und Freitag Radio hört.

### **Hörer pro Durchschnittsstunde, Montag bis Freitag, 6 - 18 Uhr**

	Berlin/Brandenburg	Brandenburg	Berlin
Antenne Brandenburg	132000	113000	19000
rbb 88.8	122000	40000	83000
Radioeins	100000	33000	67000
Inforadio	52000	19000	33000
Fritz	60000	37000	23000

Quelle: ma Audio 2020/I

#### **PRESSEKONTAKT**

Justus Demmer

Tel 030 / 97 99 3 - 12 100

justus.demmer@rbb-online.de